



Das Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen sucht zum 01.04.2023 und 01.10.2023 mehrere

Brandreferendarinnen / Brandreferendare (m/w/d)

zur Ausbildung für den feuerwehrtechnischen Dienst.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

1. a) ein an einer Universität, einer technischen Hochschule oder einer anderen gleichstehenden Hochschule mit der Diplom-Prüfung oder einem Mastergrad abgeschlossenes Hochschulstudium aus dem technischen, naturwissenschaftlichen oder einem anderen für die Feuerwehren geeigneten Bereich oder
b) ein in einem Akkreditierungsverfahren als für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 als geeignet eingestuftes, mit einem Mastergrad abgeschlossenes Fachhochschulstudium in einer der unter Buchstabe a genannten Fachrichtungen oder einem anderen für die Feuerwehren geeigneten Bereich,
2. uneingeschränkte Feuerwehrdiensttauglichkeit,
3. Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzung für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf,
4. Erwerb des Deutschen Sportabzeichens in Silber
5. Besitz der Fahrerlaubnisklasse B

Der Studienabschluss ist spätestens 6 Wochen vor dem Einstellungstermin nachzuweisen. Die Bescheinigung über den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens in Silber ist bereits mit der Bewerbung vorzulegen. Das Ausstellungsdatum darf nicht älter als 12 Monate sein.



Anforderungsprofil:

- Kommunikationskompetenz,
- Personalführungskompetenz,
- Problemlösungskompetenz sowie methodisch-didaktische Kompetenz werden vorausgesetzt.

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung, in der Sie auf die zukünftigen Leitungsaufgaben des feuerwehrtechnischen Dienstes vorbereitet werden. Die Ausbildung dauert zwei Jahre und gliedert sich in Abschnitte bei verschiedenen Feuerwehren, einer Verwaltungsbehörde und zentralen Ausbildungseinrichtungen im Bundesgebiet. Sie ermöglicht eine Einstellung in das Amt der Besoldungsgruppe A 13 (Anlage 1 der Landesbesoldungsordnung A) und eine berufliche Entwicklung in den darauffolgenden Beförderungssämtern. Sie ist außerdem Voraussetzung für eine eventuelle spätere Tätigkeit als Dozentin/Dozent am Institut der Feuerwehr NRW als Beamtin/Beamter der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes des Landes. Daher ist das Interesse an einer späteren Verwendung im Lehrbetrieb des Instituts der Feuerwehr NRW am Standort Münster oder am Standort Kreis Düren ausdrücklich erwünscht. In der Zeit der Ausbildung erhalten Sie Anwärterbezüge nach dem Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW).

Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe nach Beendigung der Ausbildung kann nicht garantiert werden.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne von § 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch IX sind erwünscht.



Die Bewerbung von Personen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.

Das Auswahlverfahren besteht aus einem schriftlichen sowie mündlichen Verfahren. Dem Vorstellungsgespräch ist ein schriftlicher Eignungstest vorgeschaltet, der von einem externen Anbieter am Institut der Feuerwehr NRW in Münster voraussichtlich im August 2022 durchgeführt wird. Das weitere Auswahlverfahren wird dann im Oktober / November 2022 stattfinden.

Für nähere Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen stehen Ihnen der Direktor des Instituts der Feuerwehr NRW

Herr Berthold Penkert (0251/ 3112 – 1001)

und in Verfahrensfragen

Frau Theresa Gerdes (0251/ 3112 – 4120)

gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung richten Sie bitte bis zum **31.07.2022** unter Angabe der Ausschreibungs-Nr. 04/2022 per E-Mail an das

Institut der Feuerwehr NRW

Wolbecker Straße 237

48155 Münster

bewerbung@idf.nrw.de

Die Unterlagen sind in einem Dokument zusammenzufassen und ausschließlich im pdf-Format zu versenden.